

Hingeschaut



Gleich mehrfach ist mir diese Übersetzung des Neuen Testaments in den vergangenen Wochen begegnet – an ganz unterschiedlichen Orten! Und gleich bei der ersten Perikope, die ich daraus hörte, hatte ich Feuer gefangen.

17 Jahre lang hat Albert Kammermayer an dieser Übersetzung gearbeitet – nach eigener Aussage ein „abenteuerliches Unternehmen“. Das Abenteuer hat sich gelohnt!

Kammermayer selbst beschreibt in der Einführung, worauf es ihm bei dieser Arbeit ankam:

Es war mir auf jeden Fall wichtig, eine verständliche und vertretbare Fassung anzubieten, statt zuzulassen, dass biblische Texte zu frommen Floskeln entarten und suchende Menschen mit leeren Worthülsen abgespeist werden. (S. 15)

Dass ihm das gelungen ist, wird jeder feststellen können, der dieses Buch zur Hand nimmt. Auch die Fachwelt ist sich einig:

... Der Autor hat mit Liebe und Kompetenz einen wichtigen Dienst für viele Menschen getan. Wenn man sich auf seinen Text einlässt, kann einem neu aufgehen, was Gottes Wort uns zu sagen hat. (Weihbischof Dr. Hans-Jochen Jaschke, Hamburg)

Wer sich mit dem Verkündigungswerk „Das Neue Testament – Eine Übersetzung, die unsere Sprache spricht“ von Albert Kammermayer beschäftigt, erfährt eine Begegnung mit dem Wort Gottes, das plötzlich verständlich und im wahrsten Sinn des Wortes „ansprechend“ ist. ... Kammermayer nimmt den Leser/die Leserin auf eine Reise mit, die vom „Wort“ zum „Leben“ führt... (Prof. DDr. Hubert Ritt, Regensburg)

Hingeschaut von Hanne Bares

Zu beziehen ist diese Übersetzung über:

Haus Werdenfels

Waldweg 15
93152 Nittendorf

Tel 09404 – 9502-0
Fas 09404 – 9502-950
Email: Buero@Haus-Werdenfels.de